



Samstag, 18. August 2018

# DAILY NEWS



Finalisten im Uhrzeigersinn / Finalists clockwise: Julia Middendorf, Alexandra Vecic, Flavio Cobolli und Jeffrey von der Schulenburg.

## Mara Guth musste aufgeben

Eine Württembergerin steht im Finale des ITF-Turniers. Allerdings profitierte Alexandra Vecic von der Aufgabe ihrer Gegnerin Mara Guth, die nach gewonnenem ersten Satz wegen Kreislaufproblemen aufgeben musste. Im Finale trifft Vecic heute auf Julia Middendorf.

Bei den Jungs setzte sich Jeffrey von der Schulenburg (Schweiz) gegen den Serben Mihailo Popovic durch. Das zweite Halbfinale gewann der Italiener Flavio Cobolli gegen den Saarländer Milan Welte. Sollte der Eidgenosse gewinnen, wird's mit der Hymne schwierig, da Jeffrey auch die deutsche und US-Staatsbürgerschaft besitzt.



## Mara Guth Retires

A local hero has made it to the final of the ITF tournament. However, Alexandra Vecic profited from the retirement of her opponent Mara Guth, who, feeling unwell, had to retire after winning the first set. In today's final, Vecic will meet fellow German Julia Middendorf.

In the boy's tournament, Jeffrey von der Schulenburg (Switzerland) overcame the Serb Mihailo Popovic. The second semifinal was won by the Italian Flavio Cobolli against the German Milan Welte. Should the Swiss win the title, there will be problems with the national anthem as Jeffrey also has a German and an American passport.



## ITF-Turnier rettet den Jugend Cup

Der Jugend Cup 2018 ist Geschichte. Und er wird sicher in die Geschichte eingehen, als einzige europäische Veranstaltung, bei der vier Turniere von Tennis Europe (TE) sowie zwei der International Tennis Federation ITF gespielt wurden. In die Geschichte wird allerdings auch eingehen, dass bei den Mädchen-Konkurrenzen der TE-Veranstaltungen mangels Masse keine Qualifikation gespielt werden konnte. Vor allem deutsche Mädchen – und auch Jungs – ziehen es offensichtlich vor, sich auf Dorf-Turnieren ein paar Pünktchen für die deutsche Rangliste zu holen anstatt sich der internationalen Konkurrenz zu stellen.

Turnierdirektor Peter Rohsmann war denn auch einigermaßen bedient: „Ohne das ITF-Turnier hätten wir die Veranstaltung finanziell nicht stemmen können. Das zusätzliche Turnier rettete uns gerade noch vor bösen Verlusten. So kann es nicht weitergehen. Der Deutsche Tennis Bund muss sich in Sachen Punktevergabe dringend etwas einfallen lassen. Sonst sterben in Deutschland auch die letzten internationalen Turniere weg.“

## ITF Saves the Jugend Cup

The 2018 Jugend Cup is history - and it is certain to go down as the only European event where four Tennis Europe (TE) tournaments plus two sanctioned by the International Tennis Federation (ITF) are played. It will also be remembered for the fact that no qualifying was played in the TE girls' events due to a lack of entries. Above all German girls - and boys - obviously prefer to gather points for the national ranking lists at little tournaments in the back and beyond rather than compete against top international players.

Tournament Director Peter Rohsmann was therefore none too happy. "Without the ITF tournament, we wouldn't have been able to finance the event. The additional competitions only just saved us from making a bad loss. Things can't continue in the same vein. The German Tennis Association has to come up with a solution for the awarding of points, and quick. Otherwise the last remaining international tournaments will also disappear out in Germany", says Mr. Rohsmann.



JugendCupRR  
Visit us on Facebook!



JugendCupRR  
Visit us on Facebook!



Katerina Dimitrova, Aleksandra Simeva und Kalin Ivanovski (von links) stehen im Finale.



der deutschen Verbände und Nachwuchszentren.

Das wird besonders deutlich, betrachtet man die Ergebnisse in der jüngeren Altersklasse. Weit und breit ist kein Talent in Sicht – sieht man mal von den blutjungen Mädchen ab, die bereits in U 18 und aktiven Konkurrenzen mitmischen.

So stehen heute in den Finals der 14-Jährigen ausschließlich Spielerinnen und Spieler vom Balkan: Bei den Mädchen trifft die bärenstarke Bulgarin Katerina Dimitrova auf die hübsche Mazedonierin Aleksandra Simeva. Bei den Jungs bekommt es der an 1 gesetzte Kroatie Mili Poljicak mit dem Mazedonier Kalin Ivanovski zu tun, der sich in drei Sätzen gegen den Tschechen (woher sonst?) Jakub Nicod durchsetzte.

*Feierliche Siegerehrung mit Hymne, Fahnen und Turnierdirektor. Daniel Siniakov freut sich über den von Künstlerhand gefertigten Pokal.*

## Tschechen so stark wie nie

Kde domov můj?“ „Wo ist meine Heimat“ heißt die Nationalhymne der tschechischen Republik. Die Antwort kann nur heißen: Auf dem Tennisplatz!

So wie die jungen Tschechen hat noch keiner beim Jugend Cup dominiert. Bei den Jungs waren Einzel und Doppel fest in tschechischer Hand. Mann des Tages war ohne Zweifel Daniel Siniakov, der im Einzel gegen seinen Doppelpartner Ondrej Horak dominierte und mit ihm gemeinsam den attraktiven Vierer gegen

seine Landsleute Simon Malis und Jakub Prachar gewann.

Ähnlich erfolgreich wie der Bruder der tschechischen Top-Spielerin Erika Siniakova agierte die kleine Litauerin Klaudija Bubelyte. Das Einzel gewann sie gegen die Kroatin Lucija Ciric-Bagaric, im Doppel siegte sie mit der Mazedonierin Jana Stojanova gegen die Russinnen Gurewa und Ibragimowa. Deutsche Spielerinnen und Spieler? Fehlanzeige. Das spricht nicht unbedingt für die Nachwuchsarbeit



*Dominierte das Turnier: Der Kroatie Mili Poljicak beherrscht alle Schläge – ebenso wie sein Halbfinal-Gegner Peter Buldorini. Dem Italiener gelang zwar ein astreiner Tweener, zum Sieg hat es dennoch nicht gereicht.*



## Die besten Bilder vom Jugend Cup Download Your Pics



Abend für Abend stellt Turnierfotograf Andreas Gorr die Bilder des Tages ins Netz. Wenn ihr sehen wollt, ob auch Bilder von euch dabei sind, kommt ihr über die Web-Site jugendcup.com zu einer Dropbox, in der wir eine große Anzahl von Bildern in guter Auflösung speichern. Ihr könnt die Bilder ebenso problemlos herunterladen wie die aktuellen Daily News in PDF-Format. Wenn ihr Hilfe braucht, wendet euch einfach ans Turnierbüro.

Every evening our photographer Andy Gorr posts the best images of the day. If you want to see if there are any pictures of yourself, just go to the jugendcup.com website where there's a dropbox with a large number of images in good resolution. You can download them just as easily as the current Daily News in PDF format. If you need help, just contact the tournament office.

### IMPRESSUM / IMPRINT

Publisher: Sportmarketing Renningen, Peter Rohsmann  
Editor-in-chief: Peter-M. Zettler  
Redaktion / Editorial staff: Charles Robertson (translations), Philipp Porges (social media)  
Grafik: Nicole Ullrich  
Fotos: Andreas Gorr, Peter-M. Zettler